



Liebe Eltern,

Ihr Kind ist für eine polysomnographische Untersuchung in unserem Schlaflabor vorgesehen. Wir möchten Ihnen nachfolgend kurz erklären, worum es bei der Polysomnographie geht und was Sie hierbei beachten sollten.

Bei der Polysomnographie werden während des Schlafes verschiedene Körperfunktionen kontinuierlich überwacht und aufgezeichnet. Gemessen werden der Atemfluss an der Nase, Atembewegungen an Brustkorb und Bauch, Sauerstoffsättigung, Herzrätigkeit (EKG), Augenbewegungen (EOG), Muskelaktivität (EMG am Kinn) und Hirnströme (EEG). Alle notwendigen Messfühler (Elektroden) werden schmerzfrei außen am Körper angebracht. Die Auswahl der Parameter richtet sich nach der Fragestellung insbesondere ist die Aufzeichnung der Hirnströme (EEG) nicht in jedem Fall erforderlich. Die Aufzeichnung und Speicherung der gemessenen Daten erfolgt mit einem speziellen Programm auf einem Computer. Alle Aufzeichnungen werden in der Nacht von den Pflegenden der Station überwacht. Zusätzlich erlaubt eine im Raum installierte Infrarotkamera auch in der Dunkelheit die Überwachung und Dokumentation von Wachphasen, Bewegungen und Lageveränderungen.

Für Mutter, Vater oder die entsprechende Begleitperson steht ein Klappbett kostenlos zur Verfügung.

Wir empfehlen Ihnen, Lieblingstiere, Kissen, Schoppen, Kuscheltücher, bei größeren Kindern Discman oder Buch mitzubringen, um dem Kind die Zeit bis zum Einschlafen möglichst angenehm zu gestalten.



Photo Schlaflabor

Ihr Team Schlafmedizin an  
der Klinik für Kinder und Jugendliche mit SPZ des Klinikums Konstanz